Grundsatzerklärung der Geschäftsführung

der Trianel Kohlekraftwerk Lünen GmbH & Co. KG (TKL)

Sicherheit, Umweltschutz, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Qualität, Wirtschaftlichkeit, Informationsschutz und die Optimierung der Energiebeschaffung für die Gesellschafter sind gleichrangige Unternehmensziele. Sie sind elementare Bestandteile unserer Tätigkeiten und Dienstleistungen, daher stellen wir die zur Erreichung notwendigen finanziellen und personellen Mittel zur Verfügung. Unser Ziel ist es, in allen Feldern einen bestmöglichen Leistungsstand zu erreichen.

Wir streben den führenden Einsatz von Technologie, Systemen und Methoden bei allen unseren Aktivitäten an. Dies verfolgen wir mit den Zielen,

- unsere Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten und zu steigern;
- Optimierungspotentiale fortlaufend und systematisch auszuschöpfen;
- unsere ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Verantwortung wahrzunehmen;
- die Sicherheit unserer Informationen durch geeignete Maßnahmen zu gewährleisten.

Bei Vertragsunterzeichnung mit Geschäftspartnern achten wir darauf, dass Produkte, die wir einsetzen, nicht unter menschenunwürdigen Bedingungen hergestellt oder abgebaut wurden.

Verstöße gegen die Menschenrechte, aber auch gegen international anerkannte Arbeits-, Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Standards sind aus unserer Sicht nicht tolerierbar. Gleiches gilt für den Umweltschutz: Eingriffe in die Natur müssen ausgeglichen werden. Erlangen wir Kenntnis von derartigen Verstößen seitens unserer Lieferanten und Dienstleister, ergreifen wir entsprechende Maßnahmen im Rahmen unserer Eingriffsmöglichkeiten.

Wir unterstützen regionale, gemeinnützige Projekte als Teil unserer gesellschaftlichen und sozialen Verantwortung.

Qualität

Die kontinuierliche Verbesserung unserer Prozesse im Rahmen eines gelebten Qualitätsmanagement-Systems bildet eine weitere wichtige Grundlage unseres Erfolges. Daher gilt der ständigen Verbesserung und der Verwirklichung unseres Qualitätsmanagement-Systems unser besonderes Augenmerk und wir verpflichten uns, den Forderungen des Systems nachzukommen.

Unsere Grundsätze lauten:

- Erfüllen von Kundenforderungen
- Berücksichtigen aktueller gesetzlicher Forderungen

- wirtschaftliche und effiziente Gestaltung von Arbeitsablaufen und Prozessen
- Fördern und Festigen des Bewusstseins unserer Mitarbeiter und Partner zur permanenten Qualitätsverbesserung
- Erkennen von Fehlern zur Einleitung von Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen
- motivierte und gut ausgebildete Mitarbeiter als Basis eines gelebten Managementsystems

Umweltschutz

Zum Schutz der Umwelt prüfen, beurteilen und überwachen wir die Auswirkungen unserer gegenwärtigen Tätigkeiten auf die Umwelt; daher

- beurteilen wir die Umweltauswirkungen neuer Tätigkeiten und neuer Verfahren im Voraus;
- ergreifen wir Maßnahmen, um Umweltbelastungen zu vermeiden. Ist dies nicht möglich, verringern wir umweltbelastende Emissionen, Abfallaufkommen und sonstige Beeinträchtigungen auf ein wirtschaftlich vertretbares Mindestmaß;
- treffen wir Vorsorge für Notfälle und Krisen;
- fördern wir bei unseren Mitarbeitern Kenntnisse und Verantwortungsbewusstsein;
- erwarten wir von unseren Lieferanten und Vertragspartnern ein hohes Maß an Qualifikation und aktive Unterstützung unserer Ziele zu Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutz;
- stehen wir mit der Öffentlichkeit im offenen Dialog; halten wir Gesetze und Auflagen jederzeit sicher ein; richten wir Reporting-, Kontroll- und Bewertungsverfahren ein, mit denen wir Zielabweichungen feststellen, ggf. Gegenmaßnahmen in Kraft setzen und unsere Leistungen zu Umwelt- wie auch zu Arbeits- und Gesundheitsschutz gezielt weiterentwickeln.

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Um insbesondere im Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie bei der Anlagensicherheit optimale Sicherheit und Vorsorge zu gewährleisten,

- gehören Sicherheit und Gesundheitsschutz jeder Person, die sich im Verantwortungsbereich unseres Unternehmens aufhält, in besonderer Weise zu den Aufgaben der Führungskräfte. Führungskräfte sind zu vorbildlichem Verhalten verpflichtet. Sie sorgen dafür, dass jeder umfassend über Anweisungen, rechtliche Bestimmungen sowie Gefahren und Schutzmaßnahmen informiert wird und diesen wirksam nachkommt;
- erwarten wir von unseren Dienstleistern und Vertragspartnern aktive Unterstützung;
- planen wir Verfahren und Anlagen von Beginn an unter Einbeziehung von Sicherheit und Gesundheitsschutz. So erkennen wir Risiken frühzeitig und treffen Maßnahmen zur Vermeidung oder Beherrschung von Gefahren;
- überwachen wir regelmäßig Sicherheit und Gesundheitsschutz sowie die Einhaltung von Gesetzen, externen und internen Vorgaben und Normen;

- beseitigen wir Mängel und Abweichungen im Rahmen des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses unter Einbeziehung unserer Mitarbeiter umgehend und nachhaltig;
- untersuchen wir Ereignisse und Unfälle systematisch und setzen daraus gewonnene Erkenntnisse zu Sicherheit und Gesundheitsschutz konsequent um.

Informationssicherheit

Der Schutz unserer Informationen hat einen sehr hohen Stellenwert. Aufgrund unseres Unternehmenszwecks und unserer kritischen Infrastruktur streben wir einen ganzheitlichen Ansatz und ein niedriges Risikoniveau an.
Deshalb haben wir uns frühzeitig mit den Vorgaben nach KRITIS auseinandergesetzt und diese zwischenzeitlich intern umgesetzt. TKL wird sich fristgerecht durch einen zugelassenen externen Auditor zertifizieren lassen.
Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der Informationen stehen bei uns an oberster Stelle.

Dies verfolgen wir mir folgenden Zielen:

- Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben, regulatorische Anforderungen, Verträgen und internen Vorgaben bezüglich Informationssicherheit
- Betrachtung der Informationssicherheit als einen integralen Teil unserer Unternehmenskultur
- Sensibilisierung und Schulung aller Mitarbeiter als wichtiger Aspekt der Informationssicherheit
- Beachtung von Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von organisationseigenen und uns anvertrauten Informationen
- Effizientes und vorausschauendendes Risikomanagement als integraler Bestandteil des Informationssicherheitsmanagements
- Anstreben eines niedrigen Risikoniveaus, trotz Umsetzung von entsprechenden Chancen bei angemessenem Risiko, ohne unsere Existenz zu gefährden.
- Ausrichtung der Sicherheitsmaßnahmen an unsere geschäftlichen Ziele. Angemessenheit und Wirtschaftlichkeit müssen hier in vertretbaren Verhältnissen zu einem möglichen Schaden stehen.
- Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs als ein wichtiger Grundsatz zur Informationssicherheit.
- Stetige Verbesserung der Informationssicherheit (kontinuierlicher Verbesserungsprozess).

Unternehmenspolitik und Managementsystem überprüfen wir regelmäßig hinsichtlich Wirksamkeit, Angemessenheit und Möglichkeit diese zu verbessern.

Produktion von Flugasche nach DIN EN 450

Bei der Herstellung von Flugasche verfolgen wir das Ziel, unter Berücksichtigung aller rechtlichen, technischen und wirtschaftlichen Randbedingungen Flugasche von hoher Qualität zu produzieren, um die Verwendung der Flugasche als Bauprodukt zu ermöglichen.

Die Flugasche erfüllt die Anforderungen der DIN EN 450-1 "Flugasche für Beton". Die Konformität der Flugasche mit der DIN EN 450-1 wird nach DIN EN 450-2 nachgewiesen und durch ein Zertifikat der Leistungsbeständigkeit einer notifizierten Zertifizierungsstelle sowie durch eine Leistungserklärung des Herstellers bestätigt.

Zur Gewährleistung der Produktqualität betreiben wir, den Vorgaben der DIN EN 450-2 folgend, eine werkseigene Produktionskontrolle. Sämtliche Maßnahmen der werkseigenen Produktionskontrolle sind in einem Organisationshandbuch mit zugehörigem Werkqualitätshandbuch für Flugasche nach DIN EN 450-2 beschrieben. Das dadurch beschriebene Flugasche-Managementsystem ist von einer von der obersten deutschen Bauaufsichtsbehörde anerkannten Überwachungsstelle geprüft und zugelassen. Um die kontinuierliche Eignung und Wirksamkeit des Flugasche-Managementsystems zur Erfüllung der Anforderungen der DIN EN 450-1 an den Hersteller sicherzustellen, überprüft die Geschäftsleitung der Trianel Kohlekraftwerk Lünen GmbH & Co. KG regelmäßig die werkseigene Produktionskontrolle.

Wir haben gemäß DIN EN 450-2 für das Kraftwerk Lünen einen Produktionsleiter Flugasche benannt und übertragen ihm, ungeachtet anderer Verantwortlichkeiten, die ausdrückliche Befugnis und Verantwortung zur Durchführung sämtlicher Maßnahmen, die sicherstellen, dass die Anforderungen an die Herstellung der Flugasche nach DIN EN 450-2 erfüllt werden. Darüber hinaus werden alle Mitarbeiter der Trianel Kohlekraftwerk Lünen GmbH & Co. KG sowie der beauftragten Betreibergesellschaft (Technischer Dienstleister) verpflichtet, ihre Tätigkeiten entsprechend den Beschreibungen dieses Flugasche-Managementsystems auszuführen, um sicherzustellen, dass die Qualität der Flugasche des Kraftwerkes den Anforderungen der DIN EN 450-1 und anderer in Verbindung damit anzuwendender Regelwerke entspricht.

Lünen, im Juli 2022

Geschäftsführung

Geschäftsführung